

# **Ein Jahr Zusammenarbeit von ADRA und WFP in der Ukraine**

Laut ADRA wurden in dieser Zeit in 13 Regionen der Ukraine 954.004 Pakete mit Grundnahrungsmitteln, 1.967.102 Pakete mit Alltagsgütern, 322.234 Ausstattungen mit Babynahrung, 20.151.880 Brote sowie 570.089 Lebensmittelgutscheine an die Bevölkerung abgegeben.

Das Projekt betraf 13 Regionen der Ukraine: Tschernihiw, Sumy, Kiew, Dnipro, Cherson, Donezk, Charkiw, Luhansk, Tscherkassy, Saporischschja, Mykolajiw, Odessa und Poltawa. 2023 werde ADRA Ukraine in fünf Regionen weiterhin tätig sein: Charkiw, Donezk, Cherson, Saporischschja und Mykolajiw. Die Nahrungsmittelhilfe in diesen Regionen sei lebensnotwendig, so ADRA, da die Menschen oft nichts zu essen und möglicherweise seit Monaten kein frisches Brot mehr gesehen hätten. Zusätzlich zu den Lebensmittelpaketen würden die Bedürftigen auch Brot, Babynahrung und Lebensmittelgutscheine erhalten.

## **Dank an Freiwilligenorganisationen in der Ukraine**

ADRA Ukraine hob hervor: „Wir sind unseren Partnern, den Freiwilligenorganisationen in der gesamten Ukraine, welche die Durchführung der Hilfe oft unter Einsatz ihres eigenen Lebens ermöglichen, sehr dankbar. Trotz der bestehenden Gefahr führen wir diese schwierige aber wichtige Mission durch, um die Bedürftigen mit Nahrungsmitteln zu versorgen.“

## **Über ADRA**

Die Adventistische Entwicklungs- und Katastrophenhilfswerk ADRA (Adventist Development and Relief Agency) wurde 1956 gegründet und führt weltweit Projekte der Entwicklungszusammenarbeit sowie der humanitären Hilfe in Katastrophenfällen durch. ADRA ist eine nichtstaatliche Hilfsorganisation und wird von der Freikirche der Siebenten-

Tags-Adventisten getragen. ADRA International besteht aus einem weltweiten Netzwerk mit über 130 eigenständigen nationalen Büros und etwa 7.500 hauptamtlichen Mitarbeitenden. ADRA Ukraine wurde am 21. Februar 1993 vom Staat offiziell registriert und ist seitdem im Land tätig.